



Praktische Philosophie im Jahrgang 6 - Elterninformation

Inhaltliche Schwerpunkte Jahrgang 6.1	Inhaltliche Schwerpunkte Jahrgang 6.2
Fragenkreise: <ul style="list-style-type: none">• Die Frage nach dem guten Handeln• Die Frage nach Recht, Staat und Wohlstand	Fragenkreise: <ul style="list-style-type: none">• Die Frage nach Natur, Kultur und Technik• Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien
Themen: <u>Wahrhaftigkeit und Lüge:</u> <ul style="list-style-type: none">• Mimikry und Mimese im Tierreich• Kann man die Wahrheit immer erkennen?• Wahrheit, Lüge und Wahrhaftigkeit (und <i>Bullshit</i>)• Was sind Lügen? Eine Begriffsanalyse• Kann man Lügen erkennen?• Warum haben Lügen kurze Beine?• Dilemma: Was ist, wenn ich schon gelogen habe? Und ist die Wahrheit nicht manchmal schlimmer?• Gedankenexperiment: Eine Welt ohne Lügen?• Muss man nicht manchmal lügen? <u>Armut und Wohlstand</u> <ul style="list-style-type: none">• Was heißt Armut?• Armut in der Welt?• Armut bei uns?• Verpflichtet Wohlstand?• Ist es gerecht, arm oder reich geboren zu sein?• Ist Materialismus (Konsumismus) gut?• Was ist Minimalismus? (Tiny-Houses, „Leere“ etc)• Materialismus vs. Minimalismus• Wege aus der Armut? (Schule gegen Armut)• Moralische Überforderung	Themen: <u>Tiere als Mitlebewesen</u> <ul style="list-style-type: none">• Wo begegnen uns Tiere im Alltag?• Was unterscheidet den Menschen von anderen Tieren? (Sprache, Aussehen, Denken, Leider etc.)• Was dürfen wir mit Tieren tun? / Wie dürfen wir mit Tieren umgehen?• Tierhaltung oder Tierquälerei? „Artgerechte“ Haltung• Dürfen wir Fleisch essen?• Brauchen wir eine neue Tierethik? <u>Schön und Hässlich</u> <ul style="list-style-type: none">• Was heißt schön sein?• Glanz der Schönheit• Vorbilder / Idole?• Wie war es früher? Vergleich von Schönheitsidealen verschiedener Epochen• Warum wandelt sich Schönheit?• Objektive Schönheit oder Subjektive Schönheit? Die Symmetrietheorie• Warum finden wir bestimmte Dinge schön?

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze **der Leistungsbewertung** sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO-SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Praktische Philosophie in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen (**personale und soziale sowie sachliche und methodische Kompetenzen**).

Zu den Bestandteilen der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" zählen u. a.

- mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate),
- schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Materialsammlungen, Hefte/Mappen, Portfolios, Glossararbeit)
- kurze schriftliche Übungen mit einer maximalen Dauer von 15 Minuten und mündliche Wiederholungen sowie
- Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Befragung, Präsentation).